

	<p>Object: Rotbannerkampforden UdSSR, vor 1991</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Collection: Sammlung</p> <p>Inventory number: 100615</p>
--	--

Description

Die Regierung Sowjetrusslands stiftete den Rotbannerkampforden, besser bekannt als Rotbannerorden am 16. September 1918 während des Russischen Bürgerkrieges. Er bestand später als Auszeichnung der Regierung der UdSSR weiter, welche ihn am 1. August 1924 stiftete. Der Orden wurde bis 1991 verliehen.

Mit dem Rotbannerorden wurden militärische Heldentaten anerkannt. Vor der Stiftung des Leninordens am 6. April 1930 fungierte der Rotbannerorden als höchster militärischer Orden der UdSSR. Fast alle bekannten sowjetischen Kommandeure waren zum Teil mehrfache Träger des Rotbannerordens.

Während des Zweiten Weltkriegs wurde der Rotbannerorden als besondere Tapferkeitsauszeichnung für heroische Einzeltaten oder aber für militärische Verdienste im Kampf über einen längeren Zeitraum hinweg verliehen. Er war somit das sowjetische Äquivalent zum deutschen Eisernen Kreuz 1. Klasse. Erst ab Mitte 1944 wurde der Rotbannerorden auch für lange Dienstzeit in den sowjetischen Streitkräften verliehen (20 Jahre) und somit in seinem Ansehen deutlich abgewertet.

Der Orden besteht aus einem rot und weiß emaillierten Abzeichen, auf dem das goldene Hammer-und-Sichel-Emblem, umgeben von zwei goldenen Weizenähren, auf einem Roten Stern, dahinter gekreuzt Hammer, Pflug, Fackel und eine Rote Fahne mit dem Motto "Proletarier aller Länder, vereinigt Euch!" abgebildet sind. Unten sind die kyrillischen Buchstaben CCCP für ‚Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken‘ auf dem Roten Band zu sehen.

Basic data

Material/Technique:

Metall

Measurements:

Spange: ; Länge: 5,0 cm ; Breite: 4,5 cm;
Medaille: ; Länge: 4 cm; Breite: 3,6 cm

Events

Created	When	
	Who	Münzhof
	Where	
Created	When	1942-1990
	Who	
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Red Army
	Where	
Owned	When	Until 1994
	Who	Central Armed Forces Museum
	Where	Moscow
Owned	When	Since 1994
	Who	Museum Berlin-Karlshorst
	Where	Berlin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Russia
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Soviet Union
[Relation to time]	When	1941-1945
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Rote Armee (1918-1946)
	Where	

Keywords

- Award
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Military affairs
- Militär-Dienstauszeichnung

- Order
- Rotbannerorden
- Warfare

Literature

- Deutsch-Russisches Museum Berlin Karlshorst (Hrsg.) (2014): Katalog zur Dauerausstellung. Berlin